

Vervielfältigung der DVD verboten

Als Maschinist auf dem Dampfer Diesbar fährt Günter Brachmann. Er ist einer der wenigen, der die Maschine aus dem Jahr 1853 noch bedienen kann. Sie wird als letzte auf der Elbe noch mit Kohle befeuert. Im Film erleben wir eine Reise durch die Sächsische Schweiz aus der Perspektive des Dampfschiffmaschinisten.

Wie wird eine 'Oszillierende Zweizylinder Zwillingsdampfmaschine' bedient? Die Kamera steht direkt neben dem Maschinisten. Unwillkürlich möchte man selbst zum Bedienhebel greifen und den Dampf in den Zylindern regeln.

Wir erleben frühmorgens, wenn das Schiff noch am Dresdener Terrassenufer vertäut ist, das Anheizen des Kessels und das langsame Anwärmen und Anfahren der Dampfmaschine. Die Hitze des Dampfes und ein Geruch nach Öl liegen in der Luft. So ist der Zuschauer hautnah dabei, wenn vom Kapitän der Befehl 'Volle Fahrt voraus' kommt. Vorbei an den Schlössern der Sachsenkönige geht es nach Pirna und zu den Felsen der Bastei.

Aus dieser preisgekrönten Reihe sind in gleicher Ausstattung unter anderen folgende Titel lieferbar: DER DRECHSLER, DER ZINNGIESSER; DER KALKBRENNER, DER SCHRIFTGIESSER, DER NAGELSCHMIED, DER BROKATWEBER, DER DAMPFSCHIFFMASCHINIST, DER KUPFERSTECHEER, ISFAHAN - KUNST UND HANDWERK EINER OASENSTADT

Länge der Filme 28 Minuten, Farbe, Format 4:3

Rüdiger Lorenz Filmproduktion Fuchsbichl 36 82057 Icking
www.handwerkervideos.de

Der Dampfschiffmaschinist



Filmdokumentationen
über alte Handwerksberufe



Ich bin dabei und gebe die gute Nachricht an Freunde weiter :
mit 1,- € neue 'Letzte ihres Standes' finanzieren

Der Dampfschiff Maschinist

Ein Bilddokument aufgezeichnet von
Rüdiger Lorenz